

146

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.  
Herausgeber und verantwortl. Redakteur R. Eigl.  
22. Jahrg. Wien, Montag, 15. April 1912.

Gemeinderat Wilhelm + Das Leichenbegängnis des verstorbenen  
G-R. Wilhelm findet am Mittwoch den 17. d.M., 4 Uhr nachmittags  
vom Trauerhause, 13. Bezirk, Cumberlandstraße 43, aus statt.  
Die Leiche wird in der Pfarrkirche zu St. Jakob in Pensing  
feierlich eingeseget und sodann auf dem Hietzinger Friedhof  
in der Familiengruft beigesetzt.

Baumwollwaren für Prima Leinen Wir erhalten vom Magistrate  
folgende Verständigung: Bereits im April 1910 wurde die Wiener  
Bevölkerung durch die Zeitungen aufmerksam gemacht, daß seitens  
einer Einwohnerin in Kuchelbad bei Prag an Wiener Leinwandhänd-  
ler und auch an Privatpersonen Anpreisungen von Leinwandweben  
unter Beischluß von Mustern versendet werden, die obwohl  
Baumwollwaren als „Prima feine Leinwand“, „Prima Bett-  
tuchleinen“ bezeichnet werden. Es wird darauf aufmerksam  
gemacht, daß eine derartige Anpreisung von Baumwollwaren unter  
der fälschlichen Bezeichnung von Prima Leinenwebe, Prima Bett-  
tuchleinen in letzter Zeit von derselben Seite abermals ver-  
sucht wird, und neuerlich darauf hingewiesen, daß sich in den  
Wiener Niederlagen und Geschäften der Leinwandbranche Gelegen-  
heit zu bedeutend billigerem Einkaufe qualitätsmäßiger Leinen-  
waren, bzw. Baumwollgeweben bietet.

Städtische Straßenbahnen. Der Direktor der Londoner elektrischen  
Grafschafts-Straßenbahnen Mr. Fell weilt seit einigen Tagen in  
Wien, um hier die Einrichtungen der städt. Straßenbahnen zu  
studieren.

Verlobung. Der bekannte Aviatiker Ing. Adolf Warchalowski hat  
sich mit Fräulein Willy Roth, Tochter des Stadtbaumeisters  
Leopold Roth verlobt.

Verein der Beamten der Wiener städtischen Straßenbahnen. Der  
in der Hauptversammlung vom 28. März neugewählte Vorstand dieses  
Vereines hat sich in seiner Sitzung vom 10. d.M. wie folgt kon-  
stituiert: Obmann Vizeinspektor Ingenieur Lerchenfelder, Ob-  
mannstellvertreter techn. Revident Held, Schriftführer Revident  
Pittioni, Zahlmeister Revident Groissl, Buchführer Official  
Mayer, Ausschußmitglieder Inspektor Ingenieur Berbalk, Bahnkom-  
missär Ingenieur Heinrich Werner, Oberofficial Reicher, techn.  
Adjunkt Wächter, techn. Adjunkt Hoffmann; Ersatzmänner techn.  
Revident Schinnerer, Official Wapplinger; Rechnungsprüfer Ober-  
official Gierater, Official Fingerlos; Ersatzmann Adjunkt Chmiel.  
Die äußerst zahlreich besuchte Hauptversammlung hat über ein-  
stimmigen Beschluß den Vizebürgermeister K o s s aus Dankbarkeit

für sein den Beamten der städtischen Straßenbahnen entgegenge-  
brachtes Wohlwollen zum Ehrenmitglied ernannt

Diplom. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Wessely  
dem Armenrat des 6. Bezirkes Rudolf Hies das Diplom verliehen.

Die Bezirksvertretung Mariahilf hält am Donnerstag, den 18.  
d.M. 5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab

Dienstjubiläum des Direktors Spängler. Direktor Spängler voll-  
endete gestern das 10. Dienstjahr als oberster Leiter der  
Wiener Straßenbahnen. Dieser Gedenktag wurde vom Dienstkörper  
der Straßenbahndirektion durch einen internen Festakt gefeiert,  
welcher die hohe Verehrung und aufrichtige Zuneigung bekundete,  
deren sich Direktor Spängler seitens aller Angestellten des  
von ihm geleiteten Unternehmens erfreut. Am Sonntag als dem  
eigentlichen Gedenktage beglückwünschten ihn zuerst Betriebs-  
leiter Zentralinspektor Hradetzky an der Spitze jener Beamten,  
die schon vor 10 Jahren leitende Stellungen bei dem Unterneh-  
men innehattag, sodann die übrigen Gruppenvorstände der Direk-  
tion. Am Montag hatten die musikalischen Vereine der Angestell-  
ten, der Musikverein, der I. Männergesangsverein und die Lie-  
dertafel der Unterbeamten, mit Deputationen der verschiedenen  
Kategorien von Bediensteten und Arbeitern im Garten des Direk-  
tionsgebäudes Aufstellung genommen und überraschten den Jubilar  
mit einem Ständchen, als er sein gegen den Garten gelegenes  
Bureau betrat. Die Vertreter der übrigen Vereine und Wohlfahrts-  
institut<sup>s</sup> sowie die Spitzen der Beamtenschaft begrüßten den  
Direktor im blumengeschmückten Festsaale. Im Namen des gesam-  
ten Dienstkörpers hielt Direktionsrat Dr. Reuß eine Ansprache  
an den gefeierten Chef. Er führte aus, Direktor Spängler habe  
Grund, schon nach 10 Dienstjahren zu jubiliere, denn diese  
kämen 25 normalen Beamtendienstjahren wenigstens gleich. Er  
habe den oft widerstrebenden Forderungen der Vorgesetzten und  
Untergebenen, der Behörden und des Publikums gerecht werden  
müssen und nur die glückliche Mischung von liebenswürdiger  
Geschmeidigkeit und zäher Energie, welche seine Persönlichkeit  
charakterisiere, habe es ermöglicht, das Unternehmen so zu lei-  
ten, daß es der einsichtsvollen Kritik aller Interessenten stand-  
halten könne. Der Dienstkörper sehe in seinem Direktor nicht nur  
ein leuchtendes Beispiel unermüdlicher Pflichttreue und rastlo-  
ser Hingabe an den Dienst, sondern verehere in ihm auch einen  
warmherzigen Förderer und einen teilnehmenden Helfer und  
Berater in jeder Not. Nachdem dann auch die Vertreter der  
Vereine der Beamten, Beamtinnen und der Unterbeamten, der  
Pensions- und Krankenkasse, der Frauenkollekte und der Be-  
diensteten den Jubilar beglückwünscht hatten, dankte dieser

allen Erschienenen für die ihm erwiesene Ehrung und schloß  
mit einem Ansprache, in welcher er allen Angestellten naheleg-  
te, daß für das Schicksal und den Ruf des Unternehmens,  
welches der gesamten Bevölkerung zu dienen hat, nicht sowohl  
die Persönlichkeit des Direktors oder einiger leitender Beam-  
ter, als vielmehr die persönliche Betätigung jener zahlreichen  
Angestellten bestimmend sei, die mit dem Publikum in unmittel-  
baren Verkehr treten. Gerade diese Angestellten müssen sich  
daher vor Augen halten, welch große Bedeutung für das Unter-  
nehmen ihr taktvolles und vorschriftgemäßes Benehmen gegen-  
über dem fahrenden Publikum habe. Während dieser Feier erschien  
auch Obermagistratsrat Dr. Weiß im Direktionsgebäude und be-  
glückwünschte den Direktor.